

Moving Details.

TECHNIKPROSPEKT

Manuelle Dreh- und Pendeltürsysteme

Ausgabe 2022

dg DORMA
GLAS®

Inhalt

Drehtürsysteme



08 STUDIO Rondo



24 STUDIO Classic



34 STUDIO Gala 2.0



42 STUDIO Arcos



52 STUDIO Medio



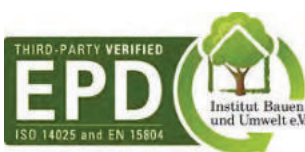
60 OFFICE Junior

WICHTIGER HINWEIS:

Die DORMA-Glas GmbH ist Teil der Aliante-Gruppe, einer globalen Industriegruppe mit Präsenz in Europa, dem Nahen Osten und Nordamerika, und gehört daher seit dem 31. Oktober 2021 nicht mehr zur dormakaba-Gruppe.

dormakaba hat der DORMA-Glas GmbH ausschließlich zum Zwecke der lückenlosen Fortführung ihrer eigenen Geschäftstätigkeit für eine kurze Zeit noch gestattet, die dormakaba E-Mail-Adressen und den Verweis auf ihr Produktangebot auf der Internetseite von dormakaba zu verwenden.

DORMA-Glas GmbH kann keine rechtlich verbindlichen Erklärungen mehr für die dormakaba-Gruppe abgeben, sondern ausschließlich für die DORMA-Glas GmbH.



Unser Nachhaltigkeitsengagement

Wir setzen uns entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette für eine nachhaltige Entwicklung ein und behalten dabei unsere ökonomische, ökologische und soziale Verantwortung gegenüber nachfolgenden Generationen stets im Blick.

Nachhaltigkeit auf Produktebene ist ein wichtiger und zukunftsorientierter Ansatz im Bauwesen. Um quantifizierte Daten über die Umweltauswirkungen eines Produktes entlang dessen gesamten Lebenszyklus zu geben, stellt DORMA-Glas Umwelt-Produktdeklarationen (Environmental Product Declarations, EPDs) bereit, in denen die Ergebnisse der Ökobilanz dargestellt werden.

Drehtürsysteme



68 OFFICE Classic



76 OFFICE Mundus



82 OFFICE Arcos



92 Spezialbänder



98 Zubehör



112 Drückerprogramm

Pendeltürsysteme



120 BEYOND



130 TENSOR



140 RP



146 Zubehör



DORMA-Glas Beschläge für Ganzglas-Innentüren eröffnen Ihnen unzählige Möglichkeiten

Einfache Glasbearbeitung, sichere Befestigung

Mit Glas bestens vertraut, hat DORMA-Glas die Beschläge so ausgelegt, dass sich die Glasbearbeitung auf einfache, schnell herzustellende Glasbohrungen beschränkt. Ausgefeilte konstruktive Maßnahmen sorgen für optimale Klemmwirkung.

Zuverlässige Gebrauchseigenschaften

Hochwertige Materialien und solide Ausführung bieten die Gewähr für beispielhafte Gebrauchseigenschaften und hohe Zuverlässigkeit.

Eingeschränkte Verwendung in Schwimm-, Sauna- und Solebädern

Aufgrund von Chemikalien (z. B. Chlor), die auch in der Luft von Schwimm-, Sauna- und Solebädern enthalten sein können, sind die Beschläge für den Einsatz in diesen Bereichen nicht geeignet.

OFFICE Schlösser entsprechen der aktuellen DIN EN 12209

(für den Einsatz in öffentlichen Gebäuden ausgelegt). Zudem wurden die Schlösser von einem neutralen Prüfungsinstitut mit 500.000 Bewegungszyklen der Fallenfunktion und 100.000 Bewegungszyklen des Riegels erfolgreich getestet.

STUDIO Schlösser nach DIN EN 12209 geprüft

Typprüfung mit 200.000 Bewegungszyklen der Fallenfunktion und 200.000 Bewegungszyklen des Riegels.

Bitte beachten Sie, dass STUDIO Medio Schlösser nicht für den Einsatz in öffentlichen Gebäuden, sondern nur für den Einsatz in Privatbereichen ausgelegt sind.

Merkmale	STUDIO Rondo	STUDIO Classic	STUDIO Gala 2.0	STUDIO Arcos	STUDIO Medio
max. Türflügelgewicht, kg (je nach Band unterschiedlich)	45, 50, 60	45, 50, 60	45, 50, 60	45, 50, 60	*
max. Türflügelbreite (Zargenfalzmaß), mm	1091 ¹⁾	1091 ¹⁾	1091 ¹⁾	1091 ¹⁾	*
max. Türflügelhöhe, mm	Norm Zargen ^{1) 3)}	Norm Zargen ^{1) 3)}	Norm Zargen ^{1) 3)}	Norm Zargen ^{1) 3)}	Norm Zargen ^{1) 3)}
Glasart	ESG/VSG	ESG/VSG	ESG/VSG	ESG/VSG	ESG/VSG
Glasdicken in mm	8/10	8/10	8/10	8/10	8/10
Falztiefe, Standard, mm	24, 40	24	24	24, 40	*
Schlosstypen					
Flüster-Komfort-Geräuschdämpfung (Flüsterfalle = Fallenkopf z.T. mit KS-Ummantelung/Intern gedämpfte Fallenbewegungen)	●	●	●	●	
Einstellbare Drückernuss +/- 1° bei OFFICE Einstellbare Drückernuss + 1,5/- 1° bei Studio zur Vermeidung „hängender Drücker“	●	●	●	●	
Unverschießbar	●	●	●	●	●
Unverschießbar, Drücker vorn	●	●	●	●	
Für Profilzylinder (PZ) vorgerichtet	●	●	●	●	
Externe Prüfung nach DIN EN 12209	●	●	●	●	
Vorgerichtet für Rundzylinder	●	●		●	
Buntbart (BB) mit Wechsel	●	●	●	●	
Buntbart (BB) ohne Wechsel					
WC-Ausführung	●	●		●	
Gegenkasten für 2-flügelige Tür	●	●		●	●
Schlossausführungen					
Mit Drückerführung für Türdrücker ohne Rosetten	●	●	●	●	●
Für Türdrücker mit Rosetten	●	●			
Bandausführungen					
Für Rahmenteile	●	●	●	●	
Mit Rahmenteil für Leichtmetallzarge	●				
Mit Rahmenteil für Holzzarge	●	●	●	●	
Mit Rahmenteil für Stahlzarge	●	●	●	●	
Für Objektüren					
Zur Befestigung an Glasseitenteilen	●				
Pendel-/Anschlagtür					
Türschließer/selbstschließend	○	○	○	○	○
Seite	8	24	34	42	52

1) Weitere realisierbare Glasflügelbreiten, Glashöhen, Glasdicken und Falztiefen sind bei unserer Anwendungstechnik nachzufragen. Die Glasmaße können aufgrund folgender Merkmale abweichen: der Montageart, den Glastoleranzen, der allgemeinen Nutzung.

2) VSG möglich bei Sonderausführung mit MUNDUS Premium Beschlägen

3) max. 2125 mm Baurichtmaß / max. 2108 mm Zargenfalzmaß

4) max. 2750 mm Baurichtmaß (2733 mm Zargenfalzmaß), ab 2250 mm Höhe Baurichtmaß (2233 mm Zargenfalzmaß) drittes Türband verwenden

● Standard ○ Optional



OFFICE Classic

Technische Besonderheiten

- Schlosseinsatz mit standardmäßiger Flüster-Komfort-Geräuschkämpfung. Dabei wird die stabile Flüsterfalle (Metallfalle mit partieller KS-Ummantelung und interner Dämpfung zur Geräuschminimierung) auch hohen Erwartungen gerecht und genügt insbesondere den Ansprüchen einer Behörde.
- Zum Patent angemeldete einstellbare Drückernuss (+/- 1°) zur Vermeidung „hängender Drücker“. Darüber hinaus gewährt die Auslegung als Klemmnuss eine ideale Drückerbefestigung.
- Die Schlösser entsprechen der aktuellen DIN EN 12209 und sind für den Einsatz in öffentlichen Gebäuden ausgelegt.
- Zudem wurden die Schlösser von einem neutralen Prüfungsinstitut mit 500.000 Bewegungszyklen der Fallenfunktion und 100.000 Bewegungszyklen des Riegels erfolgreich getestet.
- Für den Einsatz in Feuchträumen sind Beschlag-Sonderversionen in besonders hochwertiger, korrosionsgeschützter Ausführung erhältlich.

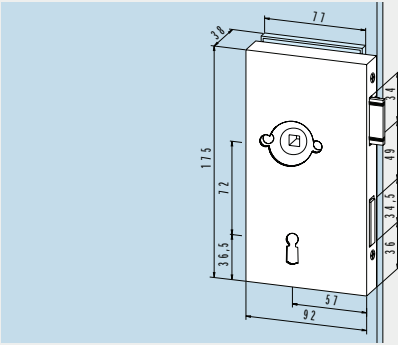
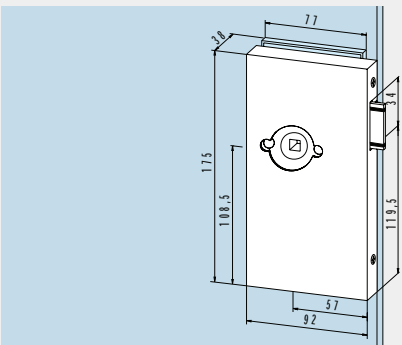
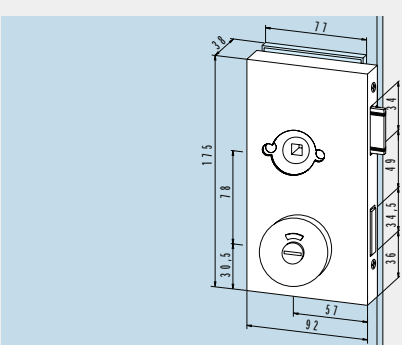
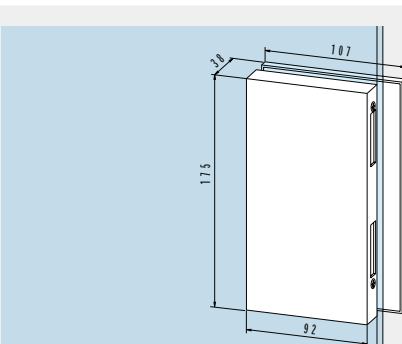
Schlösser für Drücker mit Rosetten

Entsprechend der aktuellen DIN EN 12209
(siehe auch Seite 5)

Schlösser in Normalausführung für 8 mm Glasdicke/
24 mm Falztiefe bzw. 10 mm Glasdicke/
26 mm Falztiefe.

Bänder Seite 73 (auch für Türen ohne Falz und
Falztiefen von 25–40 mm).

	Produktbeschreibung	DIN	Art.-Nr.
	Schloss PZ-vorgerichtet, mit Wechsel	Links Rechts	11.270 11.271 (ohne Abb.)
	Gewicht in kg: Aluminium	1,165	

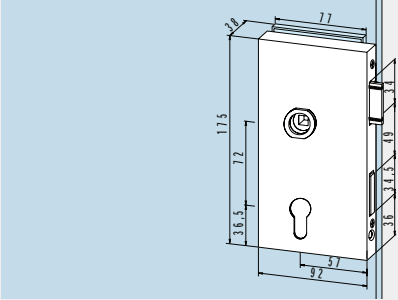
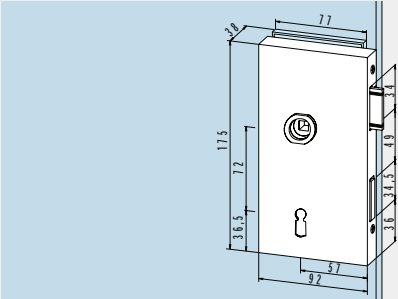
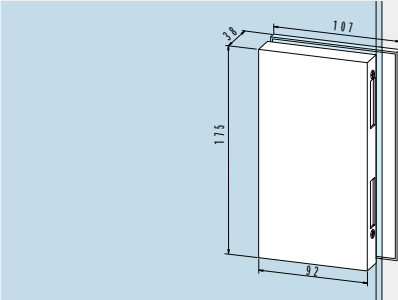
	Produktbeschreibung	DIN	Art.-Nr.
	Schloss BB ohne Wechsel, 2 Schlüssler	Links Rechts	11.272 11.273 (ohne Abb.)
	Gewicht in kg: Aluminium 1,115		
	Schloss vorbereitet für Rundzylinder, mit Wechsel, 2 Schlüssler	Links Rechts	11.278 11.279 (ohne Abb.)
	Gewicht in kg: Aluminium 1,113		
	Schloss unverschießbar	Links Rechts	11.274 11.275 (ohne Abb.)
	Gewicht in kg: Aluminium 1,040		
	Schloss WC-Ausführung	Links Rechts	11.276 11.277 (ohne Abb.)
	Gewicht in kg: Aluminium 1,040		
	Gegenkasten für OFFICE Classic Schlösser	Links Rechts	11.286 11.287 (ohne Abb.)
	Gewicht in kg: Aluminium 0,945		

Schlösser mit Drückerführung

Entsprechend der aktuellen DIN EN 12209 (siehe auch Seite 5).

Schlösser in Normalausführung für 8 mm Glasdicke/
24 mm Falztiefe bzw. 10 mm Glasdicke/
26 mm Falztiefe.

Geeignet für alle Türdrücker ohne Rosetten,
mit 8-mm-Vierkantstift, Stiftlänge für 44 mm
Schlossdicke und Ø 18 mm Drückerführung,
max. 8 mm lang.
Bänder Seite 73. (auch für Türen ohne Falz
und Falztiefen von 25–40 mm).

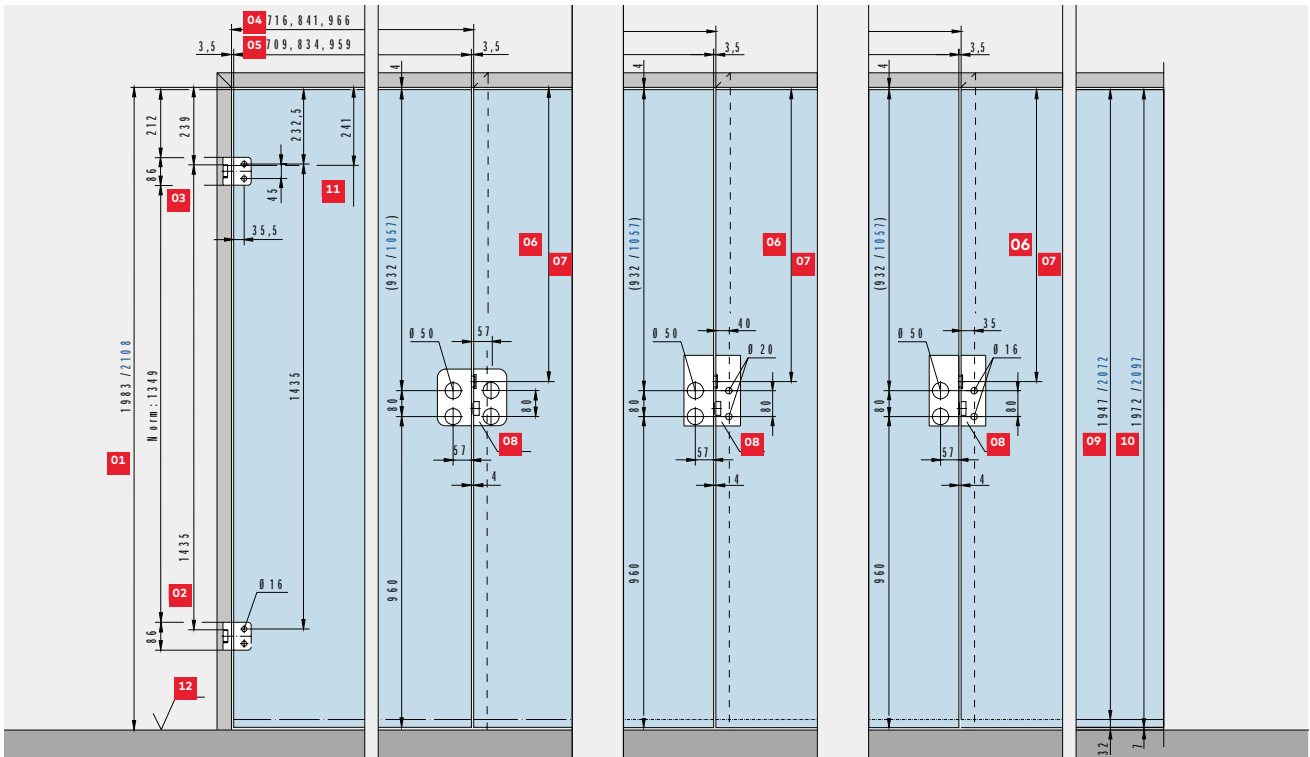
	Produktbeschreibung	DIN	Art.-Nr.
	Schloss PZ-vorgerichtet, mit Wechsel Gewicht in kg: Aluminium 1,165	Links Rechts	11.280 11.281 (ohne Abb.)
	Schloss BB ohne Wechsel, 2 Schlüssel Gewicht in kg: Aluminium 1,115	Links Rechts	11.282 11.283 (ohne Abb.)
	Schloss vorgerichtet für Zylinder, mit Wechsel, 2 Schlüssel Gewicht in kg: Aluminium 1,113	Links Rechts	11.320 11.321 (ohne Abb.)
	Schloss unverschließbar Gewicht in kg: Aluminium 1,040	Links Rechts	11.284 11.285 (ohne Abb.)
	Gegenkasten für OFFICE Classic Schlösser Gewicht in kg: Aluminium 0,945	Links Rechts	11.286 11.287 (ohne Abb.)

Einbaudetails und Schnitte für Rahmenteile und Schlösser

OFFICE Junior / Classic

OFFICE Arcos

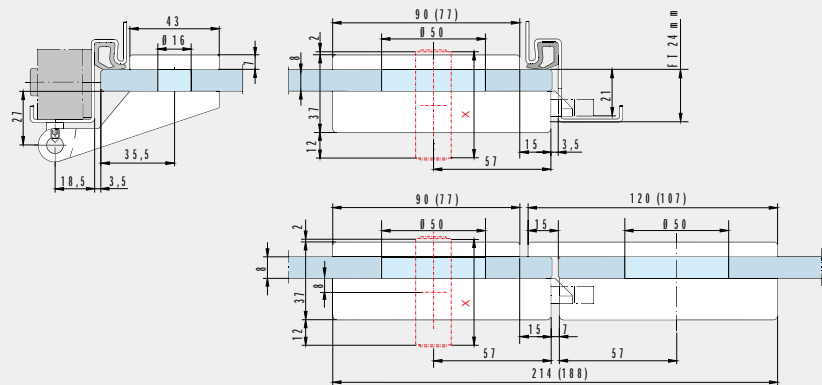
OFFICE Mundus



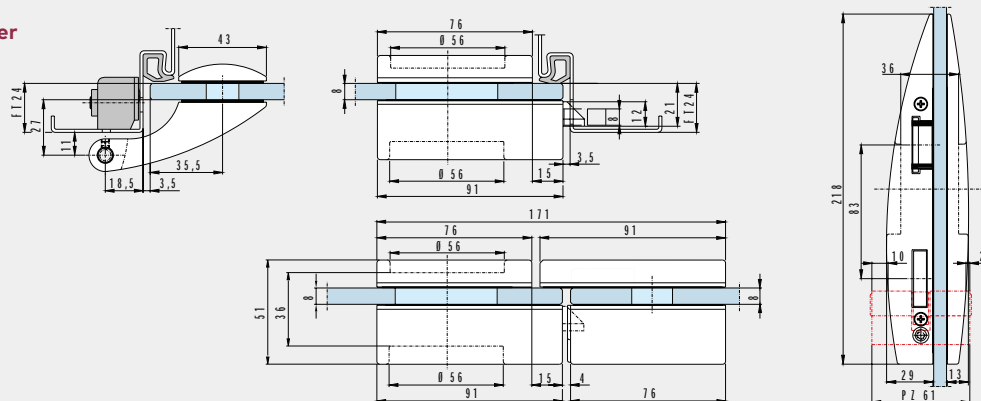
- O1 Zargenfalzmaß O2 Auflage Band nach DIN 18 111 O3 Auflage Band O4 Zargenfalzmaß O5 Glasmaß
- O6 Mitte Falleneinlass O7 Norm 908 / 1033 mm bei Türhöhe 1972 / 2108 O8 Gegenkasten O9 Glasmaß Typ S
- O10 Glasmaß Typ N O11 Bandbezuglinie nach DIN 18 268 O12 Oberkante Fertigfußboden (OKFF)

OFFICE Junior (OFFICE Classic)

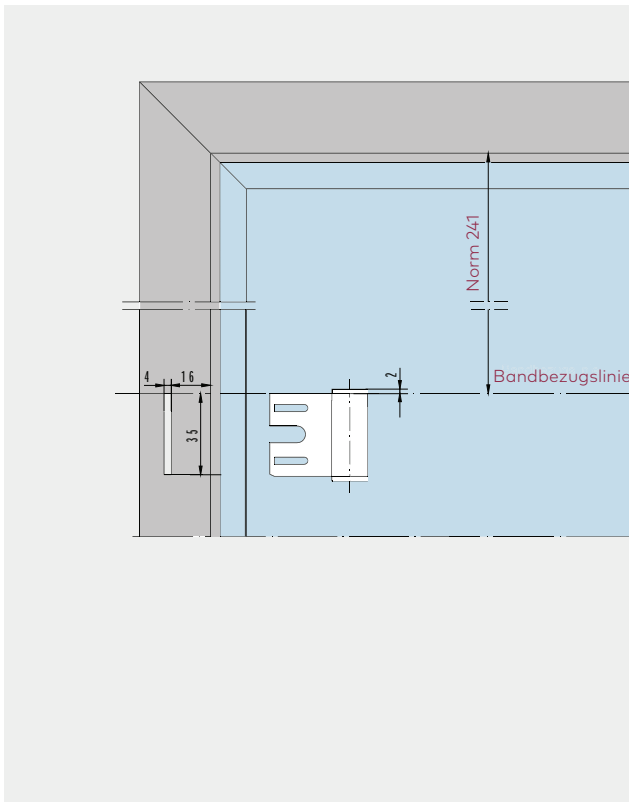
X = 51er PZ



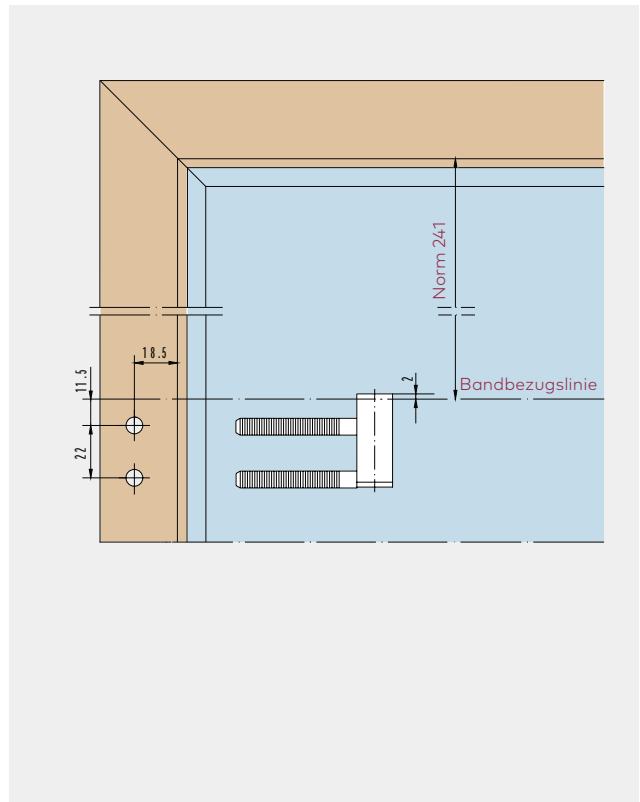
OFFICE Arcos 61 mm Profilzylinder



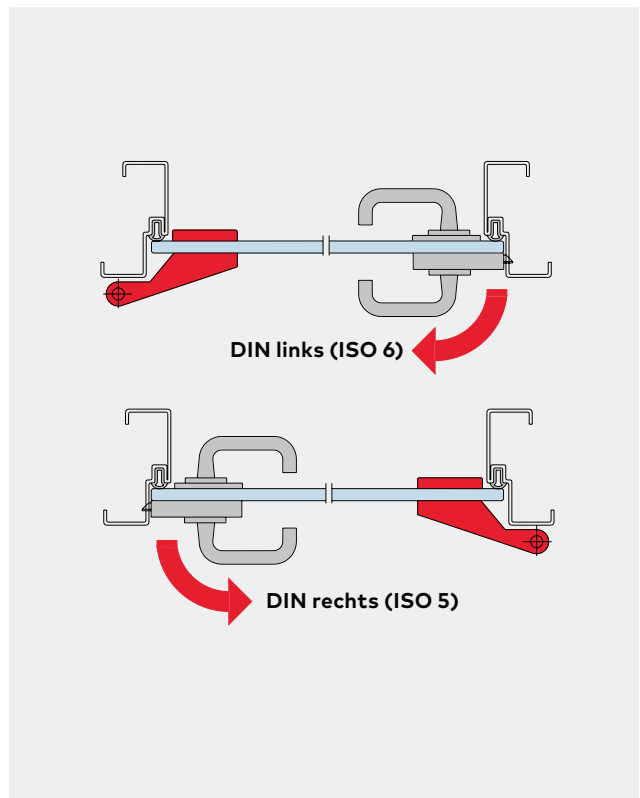
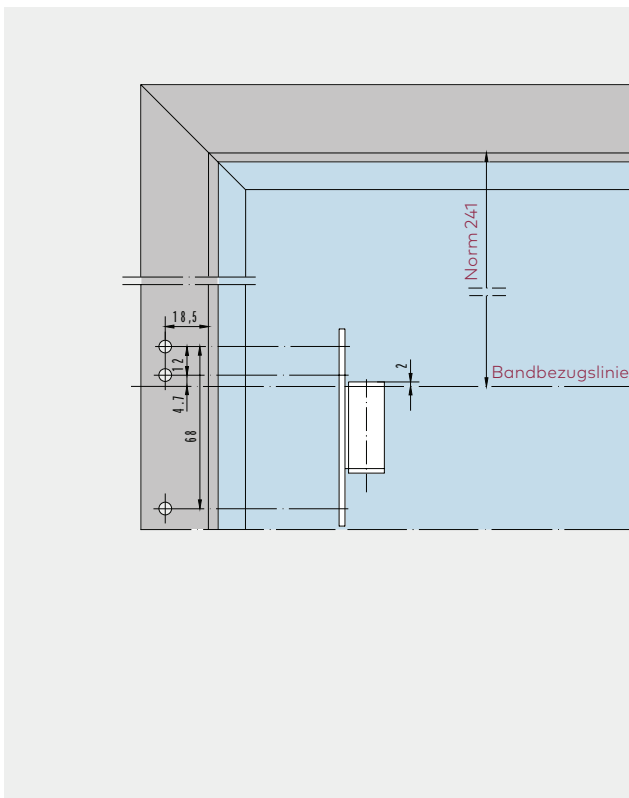
Rahmenteil für Stahlzarge



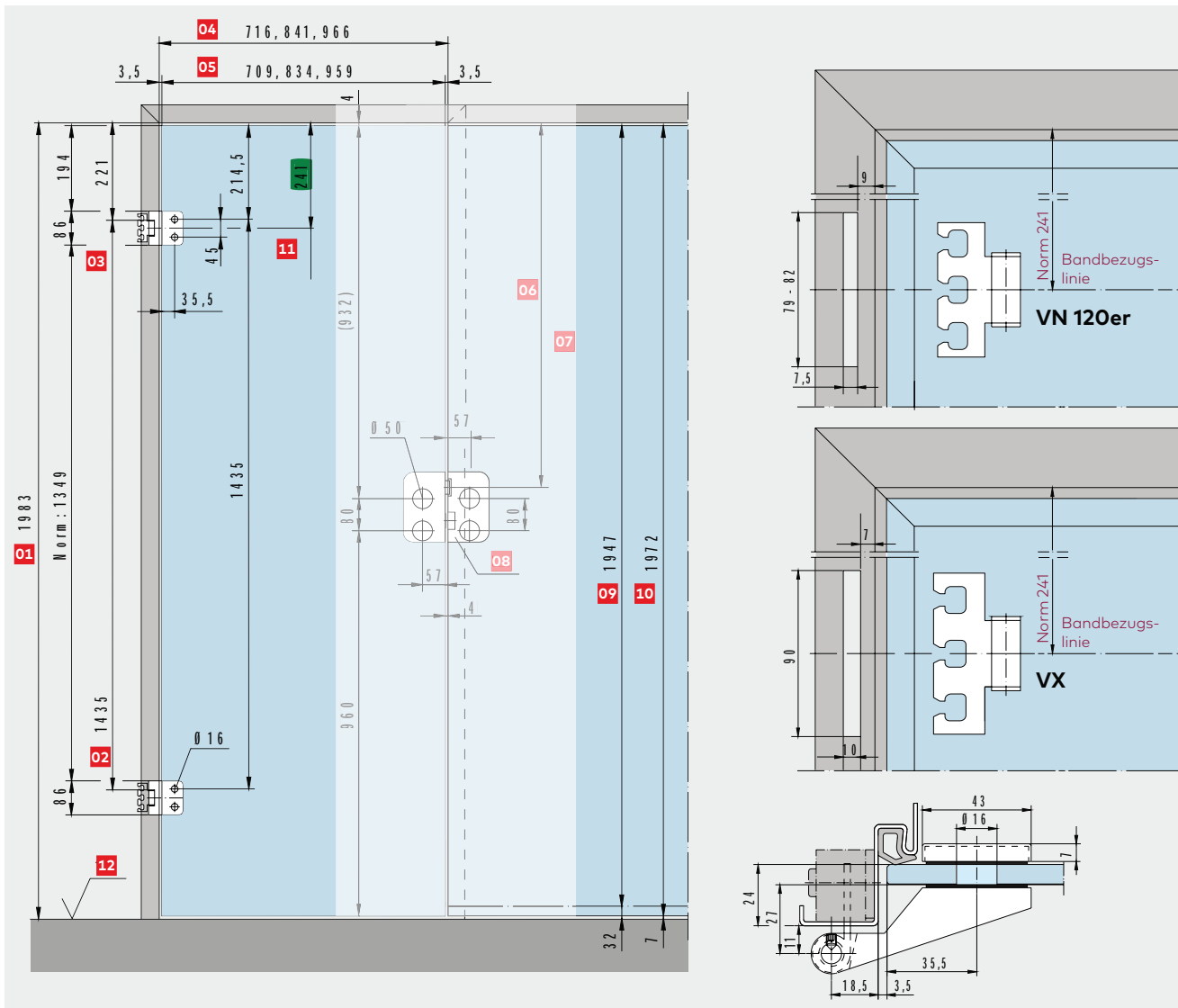
Rahmenteil für Holzzarge



Aufschraub-Rahmenteil



Rahmenteil für Zargentasche Typ VN 120 / Typ VX



01
Zargenfalzmaß

02
Auflage Band
nach DIN 18 111

03
Auflage Band

04
Zargenfalzmaß

05
Glasmaß

06
Mitte Falleneinlass

07
Norm 908 mm
bei Türhöhe 1972 mm

08
Gegenkasten

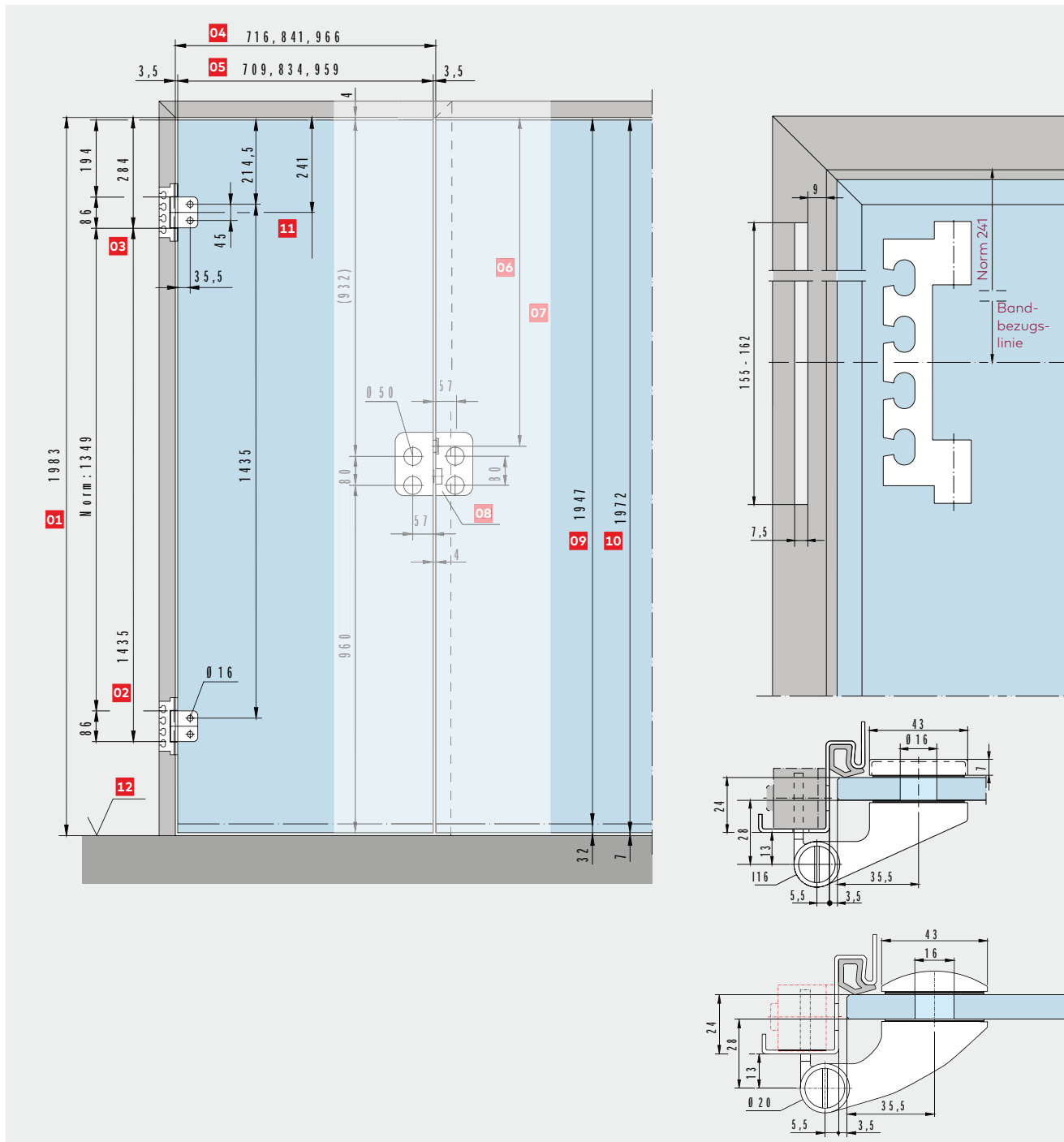
09
Glasmaß Typ S

10
Glasmaß Typ N

11
Bandbezugs-linie
nach DIN 18 268
(= Bandmitte!)

12
Oberkante Fertig-
fußboden (OKFF)

Rahmenteil für 160er VN-Zargentasche



01
Zargenfalzmaß

02
Auflage Band
nach DIN 18 111

03
Auflage Band

04
Zargenfalzmaß

05
Glasmaß

06
Mitte Falleneinlass

07
Norm 908 mm
bei Türhöhe 1972 mm

08
Gegenkasten

09
Glasmaß Typ S

10
Glasmaß Typ N

11
Bandbezugslinie
nach DIN 18 268
(= Bandmitte!)

12
Oberkante Fertig-
fußboden (OKFF)

Oberflächen und Farben

Alle gebräuchlichen Ausführungen sind ab Lager in den aufgeführten Materialien und Oberflächen lieferbar. Sonderausführungen sowie Beschläge in

Eloxalfarbtönen und Beschichtungen nach Wunsch werden kurzfristig hergestellt.

Standardoberflächen und -farben	STUDIO Rondo	STUDIO Classic	STUDIO Gala 2.0	STUDIO Arcos	STUDIO Medio	OFFICE Junior	OFFICE Classic	OFFICE Mundus	OFFICE Arcos	BEYOND	TENSOR	RP Eckbeschläge
Leichtmetall, silber EV1 eloxiert (ähnl. Eloxal I EV1 / Eloxal II C 0) (101)												•
Leichtmetall, ähnlich Niro satiniert eloxiert (107)										•		
Leichtmetall, ähnlich Niro satiniert eloxiert (für Profilmaterial) (ähnl. Eloxal II C 31)(113)											•	•
Leichtmetall, EV1-Deko eloxiert (kompatibel zu Oberfläche 150) (114)				•					•	•	•	
Leichtmetall, silber eloxiert (Silber N 600 ST) (kompatibel zu Oberfläche 114) (150)	•	•	•		•	•	•	•				
Leichtmetall, niro eloxiert (Niro N 700) (157)	•	•	•	•	•	•	•	•	•			
Leichtmetall, Sonderfarbe eloxiert (199)	•	•		•	•	•	•	•	•			•
LM Sonderfarbe pulverbeschichtet (Standardpulver nach RAL-Karte) (399)	•	•	•	•	•	•	•	•	•			•
Messing, poliert klar nasslackiert (501)	•											
Messing, poliert-lackiert MS pol (502)	•											
750 / 700 Niro satiniert						•		•				
751 / 701 Niro poliert								•				

Sicherheitsrelevante Informationen

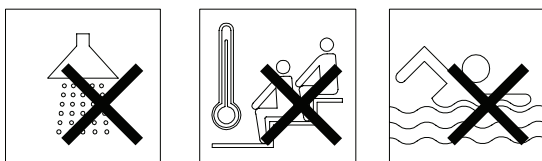
Wichtige Sicherheitshinweise für die Montage und Nutzung von DORMA-Glas Glasbeschlägen

(Zusätzlich zur Montage- und Bedienungsanleitung zu beachten, um Schäden am Produkt sowie Personen- und Sachschäden zu vermeiden.)

Wichtig: Alle Nutzer sind über die sie betreffenden Punkte der nachfolgenden Hinweise sowie die Hinweise aus Montage- bzw. Bedienungsanleitung zu informieren!

Allgemein

1. DORMA-Glas empfiehlt die Verwendung von ESG-H (heißgelagertem Einscheibensicherheitsglas) nach DIN EN 12150-1.
2. DORMA-Glas Glasbeschläge sind zur Montage im Außenbereich nur bedingt geeignet (siehe „Anwendungen und Merkmale“, Seiten 4 & 5).
3. DORMA-Glas Glasbeschläge sind für Räume, in denen Chemikalien (z.B. Chlor) zum Einsatz kommen, z.B. Schwimm-, Sauna- und Solebäder, nicht geeignet.



4. Schiebeflügel dürfen nicht schneller als mit Schrittgeschwindigkeit bewegt werden und müssen vor Erreichen der Endlage von Hand abgestoppt werden.
5. Drehflügel dürfen nicht zu hart zugeworfen werden. Wenn eine Überdrehung zu befürchten ist, ist diese durch einen Türstopper zu verhindern.

Montage

1. Der Einbau von DORMA-Glas Glasbeschlägen darf ausschließlich durch Fachpersonal, das speziell für die Glasmontage geschult wurde, erfolgen.
2. Gläser mit Ausmuschelungen und/oder Kantenverletzungen dürfen nicht verbaut werden.
3. Es besteht die Gefahr von Quetschungen – unter Anderem im Bereich der Nebenschließkante – sowie von Verletzungen aufgrund von Glasbruch während der Montage. Entsprechend ist die erforderliche Schutzkleidung (insbesondere Handschuhe und Schutzbrille) zu tragen.
4. Vor der endgültigen Beschlagsmontage muss das Glas im Klemmbereich mit fettlösenden Haushaltsmitteln von Fetten befreit werden.
5. Die Verwendung von Klemmbeschlägen auf strukturierten Glasoberflächen (ausgenommen davon sind satinierte Gläser) oder Gläsern mit großen Schwankungen in der Glasdicke ist nur mit Auftrag einer Ausgleichsschicht zulässig.

6. Die Verwendung von Klemmbeschlägen auf selbstreinigenden Beschichtungen ist unzulässig.
7. Beim Ausrichten der Glaselemente müssen die für den jeweiligen Beschlag vorgegebenen Spaltmaße beachtet werden. Die Spaltmaße müssen so eingestellt werden, dass ein Kontakt des Glases mit harten Werkstoffen (z.B. Glas, Metall, Beton) verhindert wird.
8. Es ist ein zwängungsfreier Einbau (ohne lokale Spannungsüberschreitung durch zu fest angezogene Schrauben) sicher zu stellen.

Wartung

Der Sitz und die Gängigkeit der Beschläge sowie die Justierung der Tür müssen regelmäßig kontrolliert werden. Insbesondere im Falle von hochfrequentierten Anlagen sollte die Prüfung von einem Fach- oder Installationsbetrieb erfolgen. Beschädigte Glaselemente (Abplatzungen und/oder Ausmuschelungen) müssen unverzüglich ausgetauscht werden!

Pflege allgemein

Die Oberflächen der Beschläge sind nicht wartungsfrei und sollten gemäß ihrer Ausführung gereinigt werden.

- Für metallische Oberflächen (Eloxaltöne, Edelstahl) bitte nur geeignete Reiniger ohne Scheuermittelanteil verwenden.
- Für lackierte Oberflächen bitte nur entsprechende lösemittelfreie Reiniger verwenden.
- Messing-Oberflächen (ohne Oberflächenschutz) müssen von Zeit zu Zeit mit geeignetem Pflegemittel behandelt werden, um ein Anlaufen zu vermeiden.

Bitte verwenden Sie unsere Zeichnungen DORMA-Glas „Das Detail“ zur praktischen Planung Ihrer Anlage.

Die Druckfarben der Oberflächen sind nicht 100% farbverbundlich. Angaben über die Beschaffenheit oder Verwendbarkeit von Erzeugnissen bzw. Materialien dienen der Beschreibung. Zusagen in Bezug auf das Vorhandensein bestimmter Eigenschaften oder einen bestimmten Verwendungszweck bedürfen stets besonderer schriftlicher Vereinbarungen. Abbildungen zeigen z.T. Sonderausführungen, abweichend vom Standard-Lieferumfang.

Technische Änderungen vorbehalten.



Moving Details.

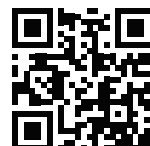


DORMA-Glas GmbH
Max-Planck-Straße 33-45
D - 32107 Bad Salzufen

T +49 5222 924-0

glasbeschlag@dormakaba.com
www.dorma-glas.com

 DORMA-Glas GmbH
 DORMA-Glas GmbH



WN 0544315132, 04/22, D
Technische Änderungen vorbehalten